

30.08.2011 - 13:23 Uhr

8. Internationaler Welt-Lymphom-Tag in Freiburg / Symposium der Schweiz. Patientenorganisation für Lymphombetroffene und Angehörige (ho/noho)

Aesch (ots) -

Die Schweizerische Patientenorganisation für Lymphombetroffene und Angehörige (ho/noho) lädt am Donnerstag, 15. September 2011 18.00 bis 20.45 Uhr, in die Hochschule für Technik und Architektur Freiburg zum Patienten-symposium anlässlich des 8. World Lymphoma Awareness Day (WLAD) ein. Auf dem Programm stehen zwei Fachreferate sowie eine Gesprächsrunde mit Betroffenen, Angehörigen und Fachpersonen.

In der Schweiz werden jährlich nahezu 1'600 Menschen mit der Lymphomdiagnose konfrontiert. Dennoch sind die Lymphomerkrankungen eine wenig bekannte Krebsart. Zwar haben sich die Behandlungsmöglichkeiten in den letzten Jahren deutlich verbessert, doch wie erlebt eigentlich der Patient den Behandlungsverlauf? Wie gross ist der Wissensstand der Allgemeinbevölkerung über Lymphomerkrankungen? Wie reagieren Menschen auf die Symptome: u.a. unerklärliches Fieber, starker Nachtschweiss, Gewichtsverlust, Müdigkeit, starker Juckreiz am ganzen Körper, Schwellungen eines oder mehrerer Lymphomknoten z. Bsp. am Hals, in den Achselhöhlen, im Schlüsselbeinbereich oder in den Leisten? Eines der Ziele des 8. Internationalen Welt-Lymphom-Tages ist es, die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit für die Symptome einer Lymphomerkrankung zu sensibilisieren.

Zwei Ärzte informieren an diesem Symposium über die unterschiedlichen Lymphomarten und ihre Behandlungsmöglichkeiten. Prof. Dr. Daniel Betticher, Chefarzt Medizinische Onkologie, Kantonsspital Freiburg spricht zum Thema: Niedrig-maligne Lymphome im fortgeschrittenen Stadium - Heilung möglich? Dr. med. Marc Küng, Leitender Arzt medizinische Onkologie, Kantonsspital Freiburg erläutert 'Neue Entwicklungen der Therapie des hochmalignen Lymphoms'.

Die anschliessende Gesprächsrunde steht unter dem Titel "Leben mit einem Lymphom" Talk-Gäste sind: Corsin Camichel, Eishockeyspieler beim EV Zug und weitere Betroffene und Angehörige, sowie Fachpersonen. Vorträge und Gesprächsrunde werden simultan übersetzt.

Weitere Informationen: www.lymphome.ch / www.lymphomacoalition.org

Patientenorganisation für Lymphombetroffene

Die Schweizerische Patientenorganisation für Lymphombetroffene und Angehörige bietet Menschen mit Lymphomerkrankungen und ihren Angehörigen die Möglichkeit, sich aktiv und konstruktiv mit der Erkrankung auseinander zu setzen. Kontakt: Schweizerische Patientenorganisation für Lymphombetroffene und Angehörige (ho/noho), Rosmarie Pfau, Präsidentin, Tel.: +41/61/421'09'27, E-Mail: info@lymphome.ch, Internet: www.lymphome.ch

Kontakt:

ho/noho Rosmarie Pfau, Präsidentin
Weidenweg 39
4147 Aesch BL
Tel.: +41/61/421'09'27
Mobile: +41/79/400'91'73
E-Mail: info@lymphome.ch
Internet: www.lymphome.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008522/100703021> abgerufen werden.